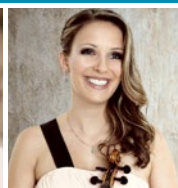
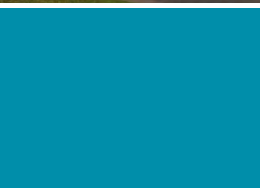

*Kultur
im
Kreis
I/2024*



VERANSTALTER UND HERAUSGEBER

*Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Amt für Schulen, Kultur und Sport
Haberstraße 3, 69126 Heidelberg
Telefon: 06221/5221771
E-Mail: kultur-im-kreis@rhein-neckar-kreis.de*

*in Kooperation mit:
Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e.V.
Kurfürsten-Anlage 40, 69115 Heidelberg
E-Mail: kulturstiftung@rhein-neckar-kreis.de
www.rhein-neckar-kreis.de/kultur
www.kultur-im-kreis.net*

*Programmänderungen sind ausdrücklich vorbehalten.
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Tages-
presse.*



Kultur im Kreis

Liebe Freundinnen und Freunde von Kultur im Kreis,

es ist wieder da! Nach drei Jahren im reduzierten Leporello-Format halten Sie „Kultur im Kreis“ endlich wieder als Programmheft in Ihren Händen. Es kommt noch besser: Künftig wird es sogar zwei Ausgaben pro Jahr geben. Ich möchte Sie gerne auf ein paar wenige Veranstaltungen aus dem prallgefüllten Programm aufmerksam machen: Die Sunnisheimer Klaviertage starten in die 12. Runde und präsentieren herausragende Klavierkunst auf internationalem Niveau. Vorfreude verspricht auch allen Freundinnen und Freunden Alter Musik das Preisträgerkonzert in Kooperation mit den Schwetzingen SWR Festspielen und SWR2. International bleibt es in der Bildenden Kunst, wenn das Kreisarchiv Ladenburg mit einer Ausstellung der in Walldorf lebenden spanischen Malerin Susana Reberdito seine Pforten öffnet.

Gekrönt wird die Internationalität des Programms durch die Künstlerresidenz Dilsberg – in Kooperation mit der Stadt Heidelberg als UNESCO City of Literature. Von April bis Juni wird Anton Kurnia aus Jakarta zu Gast sein. Wir freuen uns bereits jetzt, ihn auf dem Dilsberg – bei hoffentlich schönem Wetter im Hof – bei einer Lesung zu erleben. Noch mehr „Kultur im Hof“ gibt es erstmals beim Sommer-Special mit der Mannheimer Band Jazz En Vogue kurz vor der Sommerpause.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Blättern, Stöbern und Entdecken sowie natürlich viel Freude bei unseren Veranstaltungen.



Stefan Dallinger, Landrat

FR 2.
Feb



Kommandanten-
haus Dilsberg

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15 €

LEA MARIA LÖFFLER

Die frischgebackene Preisträgerin beim internationalen ARD-Musikwettbewerb eröffnet mit ihrem hochvirtuosen Harfenspiel die Konzertsaison 2024. Preise und Stipendien errang Lea Maria Löffler zudem beim Internationalen Harfenwettbewerb in Israel und beim Deutschen Musikwettbewerb, verbunden mit der Aufnahme in die Konzertförderung.

Ihr Konzertprogramm ist ein bunter Blumenstrauß verschiedener Musikepochen, vom eleganten Barock bis hin zur schwelgerischen Romantik und zur facettenreichen Moderne.

Gefördert durch die Heinrich-Vetter-Stiftung

G. F. Händel, Suite d-Moll HWV 437

G. Connesson, Toccata

M. Glinka / M. Balakirev, The Lark

H. Renié, Ballade fantastique & Danse des Lutins

S. Corri-Dusseck, Sonata Nr. 3 c-Moll op. 2

E. Humperdinck, Nachtstück

E. Walter-Kühne, Fantaisie sur un thème de l'opéra
Eugène Onegin

SA 17.
Feb



Stiftskirche
Sunnisheim

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15 €

KNUT HANSSEN

12. Sunnisheimer Klaviertage

Der in Köln geborene Pianist Knut Hanßen wird wegen seines wachen Spiels und seiner klaren Authentizität weithin geschätzt. Als gefragter Musiker bereichert er die Konzertbühnen im In- und Ausland und ist Preisträger vieler internationaler Wettbewerbe. „Bürger für Beethoven“ zeichneten ihn 2021 als Träger des renommierten Beethoven-Rings aus.

In seinem Konzertprogramm „Appassionato“ präsentiert Knut Hanßen hochemotionale Werke der Klassik und Romantik. Strenge Rhythmen und betörend in den Bann ziehende Melodien, wilde Raserei und die Welt umarmende Glückseligkeit – diese Werke schöpfen aus dem vollen musikalischen, also menschlichen Leben und sind ganz persönliche Schaffensmomente, die in ihrem berührenden Ausdruck zeitlos sind.

L. v. Beethoven, Klaviersonate »Appassionata«

F. Schubert / F. Liszt, Die junge Nonne

F. Schubert / F. Liszt, Auf dem Wasser zu singen

J. Brahms, Klaviersonate f-Moll op. 5

FR 23.
Feb



Kommandanten-
haus Dilsberg
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 15 €

ARNIM TÖPEL

*Mei Mussisch – meine Musik + demm Gündä
seini*

25 Jahre steht der Masterbabbler und Blues-Poet nun beruflich auf der Bühne. Über 3.000 Auftritte hat er seitdem zwischen Flensburg und Zürich absolviert. In seinem Jubiläumsprogramm nimmt er uns mit auf eine musikalische Reise, denn mit Musik hat bei ihm alles begonnen. Musik ist und bleibt neben dem blitzschnellen Wechsel zwischen Hochdeutsch und Mundart sein Markenzeichen.

Wir hören Songs aus seinen Anfängen als „Töpel ohne“ und Lieder aus seinen bisherigen neun Soloprogrammen, bevorzugt in seinem geliebten Kurpfälzisch, das er bewahren helfen will. Dazu gibt Arnim Töpel Einblicke in seinen musikalischen Weg und präsentiert seine Lieblingsstücke aus der Pop-, Rock-, Schlager- und Chansonwelt, die ihn geprägt und begleitet haben. Allesamt in töpeltypischer Spezialversion.

Und nicht zuletzt wartet er mit neuen Gassenhauern auf: Hosch du aa ä E-Bike? Versuchen Sie das mal auf Hochdeutsch! Odä liewa net!

SA 24.
Feb



Stiftskirche
Sunnisheim

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15 €

ROBERT AUST

12. Sunnisheimer Klaviertage

Spätestens seit seinen Auszeichnungen beim Deutschen Musikwettbewerb 2012 hat sich Robert Aust als gefragter Solist, Kammermusikpartner und Liedbegleiter etabliert und tritt in renommierten Konzertsälen wie der Berliner Philharmonie, dem Beethoven-Haus Bonn und der Tonhalle Düsseldorf auf.

Im Zentrum seines Programms „Ecos de México“ stehen Werke von mexikanischen und einem guatemalteken Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts, die in Europa nahezu unbekannt sind, in Mexiko aber schon fast wie Nationalhelden verehrt werden. Ergänzt wird das Programm mit Werken französischer Komponisten, von deren Musik sich viele lateinamerikanische Komponisten haben inspirieren lassen.

F. Chopin, Scherzo Nr. 2 b-Moll op. 31

R. Castillo, Berceuse & Suite D-Dur

M. Ravel, La Valse

R. Castro, Vals Capricho

M. Ponce, Balada Mexicana

J. Ituarte, Ecos de México

SA 9.
Mär



Stiftskirche
Sunnisheim
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 15 €

ROBERT NEUMANN

12. Sunnisheimer Klaviertage

Als Gewinner und Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe, wie dem International Classical Music Discovery Award und dem 1. Preis bei NYCA (New York Concert Artists) Worldwide Debut Concert, gilt Robert Neumann als Ausnahmetalent und einer der vielversprechendsten Nachwuchspianisten seiner Generation. 2018 wählte die Jury des Südwestrundfunks ihn zum „SWR2 New Talent“ und für seine Debüt-CD bei SWRmusic wurde er bei Opus Klassik zum Nachwuchskünstler des Jahres 2021 gekürt.

Sein Programm bei den Sunnisheimer Klaviertagen reicht von der Wiener Leichtigkeit eines Haydns und Beethovens bis hin zur diabolischen Virtuosität von Liszt. Der Klavierabend endet mit Schumanns klangopulenten „Sinfonischen Etüden“, die in der Klavierliteratur hinsichtlich ihrer technischen und klanglichen Anforderungen eine Sonderstellung einnehmen.

J. Haydn, Sonate F-Dur Hob. XVI:23

L. v. Beethoven, Sonate Es-Dur op. 27.1

F. Liszt, Mephisto-Walzer Nr. 1

R. Schumann, Sinfonische Etüden op. 13

FR 15.
Mär



Kommandanten-
haus Dilsberg

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15 €

THE TWIOLINS

Marie-Luise Dingler (Violine)

Christoph Dingler (Violine/Viola)

The Twiolins, eines der international wohl bekanntesten Violinduos, lädt das Publikum im Kommandantenhaus Dilsberg mit seinem Programm „Eight Seasons“ zu einer musikalischen Reise durch Jahrhunderte und Kontinente ein. Marie-Luise und Christoph Dingler stellen hierbei Werke von Antonio Vivaldi und Astor Piazzolla in einer einzigartigen Zusammenstellung musikalisch gegenüber.

„Die vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi sind ein Klassiker der italienischen Barockmusik und gehören zu den bekanntesten Stücken der klassischen Musik. Piazzolla war ein Meister des Tango Nuevo und schuf eine einzigartige Fusion aus klassischer Musik und Tango-Rhythmen. Wie reagieren „Die vier Jahreszeiten“, wenn sie Satz für Satz einem Tango gegenübergestellt werden? The Twiolins haben sich dieser Frage mit viel Kreativität angenommen und ihre ganz eigenen, neuen „Eight Seasons“ kreiert, die 2021 als CD „Eight Seasons Evolution“ mit der Silbermedaille der Global Music Awards ausgezeichnet wurden.

SA 16.
Mär



Stiftskirche
Sunnisheim

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15 €

KLAVIERDUO NEEB

12. Sunnisheimer Klaviertage

Auf dem Weg ihrer künstlerischen Entwicklung wurde das Geschwister-Duo Sophie und Vincent Neeb von Beginn an vielfach ausgezeichnet. Sie waren unter anderem Preisträger beim Internationalen Klavierduo-Festival Bad Herrenalb, beim WDR, dem Deutschen Musikwettbewerb und erspielten sich den Primo Premio Assoluto sowie zahlreiche Sonderpreise beim Concorso pianistico internazionale Roma. Ebenso sind sie Stipendiaten der Hans und Eugenia Jütting-Stiftung und des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now.

Das Konzertprogramm in der Stiftskirche Sunnisheim umfasst Werke zu vier Händen vom Barock bis zur Moderne.

J.S. Bach, Choralvorspiele (Bearbeitung G. Kurtág)

M. Reger, Cinq pièces pittoresques op. 34

J.X. Schachtner, Pacifico

F. Schubert, Acht Variationen As-Dur D 813

R. Schumann, Klavierquartett Es-Dur op. 47

(Bearbeitung J. Brahms)

FR 12.
Apr



Kommandanten-
haus Dilsberg

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15 €

ELENA GRAF / RUDOLF MEISTER

Als Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und des Migros Kulturprozent (Zürich) erhielt die aus Frankfurt stammende Geigerin Elena Graf zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben.

Mit dem BBC Music Award wurde 2018 erneut die pianistische-interpretatorische Qualität des Pianisten Rudolf Meister gewürdigt. Er trat weltweit sowohl als Solist als auch als Kammermusiker in den bedeutendsten Konzertsälen auf. „Wie Melodien zieht es mir leise durch den Sinn, wie Frühlingsblumen blüht es und schwebt mit Duft dahin.“ Diese Verse haben nicht nur Brahms zu einem Lied inspiriert, sie sind auch das Motto des Konzertprogramms. Schwärmerisch sind auch die Werke von Richard Strauss und Clara Schumann, lebhaft und heiter die Sonate von Franz Schubert.

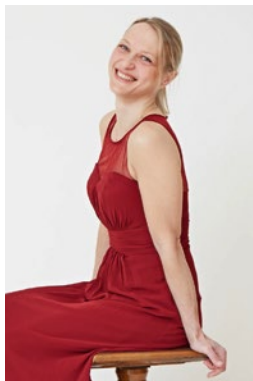
F. Schubert, Sonate A-Dur D 574

J. Brahms, Sonate A-Dur op. 100

C. Schumann, Romanze Des-Dur op. 22

R. Strauss, Sonate Es-Dur op. 18

FR 19.
Apr



Kommandanten-
haus Dilsberg
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: 15 €

DOMINIK KELLER / ILONKA HEILINGLOH

Nach Studium in Frankfurt, Saarbrücken und Salzburg war Dominik Keller Mitglied des Domus Bläserquintetts und konzertierte seither als Klarinettist in verschiedenen Kammermusikensembles im In- und Ausland.

Die mit zahlreichen Preisen und Stipendien ausgezeichnete Pianistin Ilonka Heilingloh tritt mit großem Erfolg als Kammermusikerin und Liedbegleiterin auf. Seit 2016 ist sie festes Ensemblemitglied des renommierten und mit dem deutschen Schallplattenpreis ausgezeichneten Klaviertrios Trio Bamberg.

Das Publikum erwartet an diesem Abend eine musikalische Reise durch die klangliche Zauberwelt der Klarinette. Mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Niels Wilhelm Gade, Johannes Brahms und einem Streifzug durch die Klezmer-Musik wird nicht nur die klangliche Vielfalt der Klarinette dargestellt, sondern auch ihre emotionale Aussagekraft, die sich insbesondere in der Klezmer-Musik zeigt.

SA 20.
Apr



Stiftskirche
Sunnisheim

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: 15 €

PREISTRÄGERKONZERT

Teodoro Baù (Viola da Gamba)

Andrea Buccarella (Cembalo)

Mit dem Barockprogramm „La scuola delle nazioni – Italian form and style in Europe“ hat der Gambist Teodoro Baù eine musikalische Europareise konzipiert und dafür einige Violinsonaten für sein eigenes Instrument eingerichtet. Er ist erster Preisträger des Wettbewerbs für Alte Musik in Brügge, ebenso wie sein kongenialer Partner am Cembalo, Andrea Buccarella. Die Violinsonaten von Corelli hörte man im 18. Jahrhundert nicht nur in Italien. Europaweit greifen Komponisten wie Händel, Bach, Leclair, Marais und Forqueray die Ideen von Corelli auf und formulieren hieraus ihre ganz eigenen musikalischen Ideen.

Kooperation mit SWR2 und den Schwetzingen
SWR Festspielen

A. Corelli, Violinsonaten Nr. 3, 10, 11 op. 5

J. M. Leclair, Andante und Minuetto Nr. 2 e-Moll op. 9

G. F. Händel, Chaconne mit 21 Variationen G-Dur

M. Marais, Caprice ou Sonate

A. Forqueray, Suite Nr. 2 G-Dur

J. S. Bach, Sonate Nr. 3 g-Moll BWV 1029

25.
Apr
—
9.
Jun



Kreisarchiv
Ladenburg

Eröffnung:

Do 25.4. / 19 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo-Do 9-12 Uhr

+ 13-16 Uhr

Fr 9-12 Uhr

So 5.5., 19.5., 9.6.

Do 9.5., 30.5.

14-17 Uhr

Eintritt frei

SUSANA REBERDITO

Tempest

Inspiriert von Shakespeares gleichnamigem Theaterstück diente „Tempest“ Susana Reberdito als Vorlage, sich voll und ganz auf das Thema Meer einzulassen. Die in Walldorf lebende spanische Künstlerin vermittelt die Sehnsucht nach dem Kantabrischen Meer bereits in vielen ihrer Bilder. Mit der aktuellen Tempest-Serie geht sie jedoch weiter, denn sie ist voller Dramatik. Während wir in früheren Werken ein Meer in friedlicher Atmosphäre sahen, mit harmonischer Farbpalette und gewundenen Rhythmen, erscheinen nun die Farben intensiviert, ebenso wie die Rhythmen der Wellen und die gesamte Bewegung im Allgemeinen. Die Palette wurde um weitere Töne bis hin zu Schwarz erweitert und in den Kompositionen setzt Reberdito in einigen Werken neue Mittel, sowie eine große Vielfalt an Formaten ein. „Tempest“ ist eine Reise durch die Emotionen, bei der es leicht ist, sich von einem Werk zum anderen treiben zu lassen. Die großen Formate erlauben es dem Betrachter, in die Wellen, die die Künstlerin suggeriert, einzutauchen und die Kraft eines solch emotionalen Meeres zu spüren.

FR 26.
Apr



Kommandanten-
haus Dilsberg
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt frei

KÜNSTLERRESIDENZ DILSBERG

Lesung Anton Kurnia

Der indonesische Schriftsteller, Essayist und literarische Übersetzer Anton Kurnia aus Jakarta wird vom 1. April bis 30. Juni 2024 im Kommandantenhaus Dilsberg wohnen und arbeiten.

Lesungen in Heidelberg und im Kulturzentrum Kommandantenhaus Dilsberg begleiten das Arbeitsstipendium. Weitere Veranstaltungen mit Anton Kurnia finden Sie in der Tagespresse bzw. auf den Webseiten www.kultur-im-kreis.net und www.cityofliterature.de.

Seit 1997 vergibt die Kulturstiftung jährlich bis zu vier Stipendien in den Bereichen Bildende Kunst, Musik oder Literatur an Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt.

Seit 2018 erfolgt das Stipendium im Bereich Literatur gemeinsam mit der UNESCO City of Literature Heidelberg. Im Rahmen dieser Kooperation gibt es alle zwei Jahre im Frühjahr eine Künstlerresidenz, bei der Autorinnen und Autoren aus einer der derzeit weltweit 53 UNESCO Cities of Literature (Jakarta kam 2022 hinzu) das Literaturstipendium auf dem Dilsberg erhalten.

SA 8. Jun



Kommandanten-
haus Dilsberg/Hof
Open Air

Einlass: 19 Uhr

Beginn: 20 Uhr

Eintritt: 15 €

JAZZ EN VOGUE

Kultur im Hof

Der Innenhof des Kommandantenhauses Dilsberg bildet dieses Jahr das stimmungsvolle Ambiente für das Open-Air-Konzert der Band Jazz En Vogue.

Die studierten Profimusiker verfügen über langjährige Konzerterfahrung und treten bei Festivals wie dem Neuen Deutschen Jazzpreis, dem Enjoy Jazz Festival, dem Landesjazzfest Rheinland-Pfalz oder dem Kemptener Jazzfrühling auf.

Inspiriert von Ikonen wie Ella Fitzgerald, Billie Holiday, Frank Sinatra, Stan Getz oder Chet Baker, zelebriert Jazz En Vogue den klassischen Jazz der 1930er und 1940er Jahre. Mit kultiviertem Swing, lateinamerikanischem Bossa Nova sowie ausgewählten Songs aus Pop und Soul der vergangenen Jahrzehnte präsentiert Jazz En Vogue diese Musik mit herausragender Leichtigkeit, Unbeschwertheit und generiert eine Atmosphäre voller musikalischer und kreativer Glücksmomente.

SA 29.
Jun



Schlosspark
Angelbachtal
Open Air

Einlass: 18 Uhr

Beginn: 19 Uhr

Eintritt: 7€

SCHLOSSPARKSERENADE ANGELBACHTAL *Zauber der Romantik*

Zu einem Sommernachtsabend voller kulinarischer und musikalischer Höhepunkte lädt der Schlosspark Angelbachtal ein.

Los geht's um 19 Uhr, wenn das Verbandsjugendorchester des Blasmusikverbandes Rhein-Neckar unter der Leitung von Dominik Koch die Zuhörer auf eine klangvolle Reise in die Welt der sinfonischen Blasmusik mitnimmt.

Ab 21 Uhr lädt die Junge Philharmonie Rhein-Neckar unter der Leitung von Andreas Treibel das Publikum zu einem musikalischen Streifzug durch die Romantik ein.

Nach den Sinfonien der Klänge erwartet die Besucher im Anschluss ein visuelles Schauspiel der Extraklasse, wenn Pyrotechniker ihre Sinfonien der Farben und Effekte an den nächtlichen Himmel von Angelbachtal zaubern.

Fetzig und stimmungsvolle Late Night Music bietet ab 23 Uhr die Nachwuchsband Dequartier, die zum Abschluss der Schlossparkserenade für exzellente Partystimmung sorgen wird.

Wirte und Winzer umrahmen das musikalische Programm mit Köstlichkeiten und Spezialitäten aus Küche und Keller.

Rhein-Neckar-Kreis und Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e.V. bedanken sich



KOOPERATIONEN



SPENDER



SPONSOREN



Über uns

DER RHEIN-NECKAR-KREIS

Das Kulturprogramm des Rhein-Neckar-Kreises sieht sich seinen Ansprüchen an Qualität, Nachwuchsarbeit sowie Künstlerinnen- und Künstlerförderung verpflichtet. Gemeinsam mit der Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis und zahlreichen Kooperationspartnern leistet „Kultur im Kreis“ in den Bereichen Musik, Bildende Kunst und Literatur einen wertvollen Beitrag für die Kulturregion Rhein-Neckar. Als musikalische Botschafter des Kreises sind die Junge Philharmonie Rhein-Neckar und das Rhein-Neckar Jazz-Orchester auch über die Region hinaus in europäischen Partnerregionen unterwegs.

DIE KULTURSTIFTUNG RHEIN-NECKAR-KREIS

Die Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis ist als Verein im Vereinsregister eingetragen. Er ist gemeinnützig und unabhängig. Die Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis unterstützt junge Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt in vielfältiger Weise und betreibt das Kommandantenhaus auf dem Dilsberg und die Stiftskirche Sunnisheim in Sinsheim als Kulturzentren des Rhein-Neckar-Kreises. Die solide Basis sichert ein Kuratorium aus Vertretern von Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Politik. Vorstand und Geschäftsführung stehen für ein professionelles Management. Zur Finanzierung dienen Spenden, Sponsoring und Einnahmen aus Veranstaltungen und Verkaufserlösen.

Service

KARTENBESTELLUNG WIRD EMPFOHLEN!

Für alle kostenpflichtigen Veranstaltungen nehmen wir im Rahmen freier Kapazitäten Kartenbestellungen entgegen.

Die Plätze in der Stiftskirche Sunnisheim sind nummeriert.

Für Veranstaltungen im Kommandantenhaus Dilsberg und in der Stiftskirche Sunnisheim bitten wir um rechtzeitiges Erscheinen: Plätze, die nicht spätestens 10 Minuten vor Veranstaltungsbeginn belegt sind, werden für andere Besucherinnen und Besucher freigegeben.

Für die Schlossparkserenade Angelbachtal gibt es ausschließlich Karten an der Abendkasse.

Kontakt:

Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e. V.

Kommandantenhaus Dilsberg: Telefon 06221/5221356

Stiftskirche Sunnisheim, Sinsheim: Telefon 06221/5221325

E-Mail: kulturstiftung@rhein-neckar-kreis.de

Ermäßigte Karten:

Kinder von 6 bis 12 Jahren, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende.

Kinder unter 6 Jahren frei.

JAHRESABONNEMENT

Wir bitten um Verständnis, dass im Konzertjahr 2024 keine neuen Jahresabonnements für das Kommandantenhaus Dilsberg verkauft werden können.

Für die Stiftskirche Sunnisheim werden keine Abonnements angeboten.

Und zum Schluss noch eine Bitte: Lassen Sie uns wissen, wenn Sie Ihren Abonnementplatz einmal nicht in Anspruch nehmen.

Unsere Veranstaltungen sind in der Regel ausverkauft. Mit Ihrem Hinweis (Anruf, E-Mail) helfen Sie uns bei der Planung und machen einen Gast von der Warteliste glücklich. Danke!

So finden Sie uns

KOMMANDANTENHAUS DILSBERG

Burghofweg 3, 69151 Neckargemünd-Dilsberg

ÖPNV-Haltestelle: Dilsberg, Vor dem Tor oder Abzw. Mückenloch

STIFTSKIRCHE SUNNISHEIM

Stiftstraße 15, 74889 Sinsheim

ÖPNV-Haltestelle: Sinsheim, Hauptbahnhof oder Sparkasse

KREISARCHIV LADENBURG

Trajanstraße 66, 68526 Ladenburg

ÖPNV-Haltestelle: Ladenburg, Domitianstraße oder Carl-Benz-Platz

SCHLOSSPARK ANGELBACHTAL

Schlossstraße 1, 74918 Angelbachtal

ÖPNV-Haltestelle: Eichtersheim, Bahnhof

Bei Anfahrt mit dem PKW bitten wir dringend darum, die Parkplätze außerhalb der Burgfeste Dilsberg und des Stiftes Sunnisheim zu benutzen.

Bitte beachten Sie, dass der Zugang zum Kommandantenhaus Dilsberg nicht barrierefrei ist.

Termine

I/2024

2.2.	Lea Maria Löffler	Dilsberg
17.2.	Knut Hanßen	✦ Sinsheim
23.2.	Arnim Töpel	Dilsberg
24.2.	Robert Aust	✦ Sinsheim
9.3.	Robert Neumann	✦ Sinsheim
15.3.	The Twiolins	Dilsberg
16.3.	Klavierduo Neeb	✦ Sinsheim
12.4.	Elena Graf/Rudolf Meister	Dilsberg
19.4.	Dominik Keller/Ilonka Heilingloh	Dilsberg
20.4.	SWR Preisträgerkonzert	Sinsheim
25.4.–9.6.	Ausstellung Susana Reberdito	Ladenburg
26.4.	Lesung Anton Kurnia	Dilsberg
8.6.	Jazz En Vogue	Dilsberg
29.6.	Schlossparkserenade	Angelbachtal

✦ *Sunnisheimer Klaviertage*

Programmorschau II/2024:

Music & Poetry (21.9.) — Younee (28.9.) — Rose Chen/
 Rafael Gutierrez-Velez (11.10.) — Duo Amabile (12.10.)
 Duo Cidlinsky-Klein (25.10.) — Schlichting/Hüper (26.10.)
 Elaia Quartett (8.11.) — Konzert Junge Künstler (9.11.)
 Duo Anemos (22.11.) — Borsch4Breakfast (23.11.)
 Ausstellung Nadja Schöllhammer/Peter Hock (November)
 Adventskonzert (1.12.) — Saitenklänge (6.12.)
 Jazzabella (7.12.) — Rhein-Neckar Jazz-Orchester (14.12.)

IMPRESSUM

*Herausgeber: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Amt für Schulen, Kultur und Sport*

*Redaktion: Gisela Härtel-Hoffmann, Maria Herrmann,
Andreas Treibel, Anja Wäsch*

Gestaltung: ZMOG – Visuelle Kommunikation

Druck: ABT Print und Medien, Weinheim

Fotonachweis (jeweils von links oben nach rechts unten):

*Titel: Robert Just / Christina Bleier / Dorothea Burkhardt /
Marco Borggreve / Matthias Matthai*

S. 5: Knut Hanßen

S. 6: Sabine Frey

S. 7: Andrej Grilc

S. 8: Marco Borggreve

S. 9: Robert Just

S. 10: schneiderphotography

S. 11: Matthias Matthai / Dorothea Burkhardt

S. 12: Angela Lauinger / Achim Reissner

S. 13: Marco Barbaro

S. 14: Susana Reberdito

S. 15: E. Ghozally

S. 16: Sven Götz

S. 17: Dorothea Burkhardt

Rückseite: Sven Götz / Dorothea Burkhardt / Daniele-Caminiti

Hinweis:

*Wir weisen darauf hin, dass die Veranstaltungen zum Zwecke der
Veröffentlichung in der Presse, auf unserer Website und Social Media
Kanälen zur Dokumentation fotografisch bzw. filmisch festgehalten
werden. Mit Ihrem Besuch erklären Sie sich mit der Veröffentlichung
der Bilder bzw. Videos einverstanden.*

Nähere Informationen auf www.kultur-im-kreis.net

